

H. Merkel in Erlangen.  
† **Adressbuch** v. Erlangen f. d. J. 1884. gr. 8°. Geb. +\*\* 2. 40

J. Münnich in Berlin.  
† **Ministerial-Blatt** f. die gesammte innere Verwaltung in den königl. preussischen Staaten. 45. Jahrg. 1884. Nr. 1. 4°. In Comm. pro cplt. \*\* 7. 50

H. Neuenbahn in Jena.  
**Brausch, A. G.**, e. Gottesgruß zum neuen Jahr. Predigt. 8°. \* — 20

Orell, Füßli & Co., Verlag in Zürich.  
**Boissonnas, H.**, Rapport sur le groupe 35. de l'exposition nationale suisse à Zürich 1883: La photographie. gr. 8°. \* — 50

H. G. Vonne in Leipzig.  
† **Panorama** d. Wissens u. der Bildung. 2. Aufl. 25—35. Hft. gr. 8°. à — 50

H. Pichler's Wwe. & Sohn, Verl.-Gto. in Wien.  
**Ambros, J.**, die Rundschrift. 1—4. Hft. 4°. \* — 50  
— 1. 22—31. Tausend \* — 15. — 2. 21—27. Tausend \* — 15. — 3. 26—40. Tausend \* — 10. — 4. 14—18. Tausend \* — 10.

— **Schreib-Lese-Fibel**. Ausg. B. Mit Bildern. Neue Aufl. 8°. Cart. \* — 40  
— u. **F. Kopecky**, Rechenbuch f. Volksschulen 3. 4. u. 7. Schulj. 8°. \* 1. —  
— 3. u. 4. 4. Aufl. à \* — 30. — 7. 2. Aufl. \* — 40.

**Breitenhuber, G.**, u. **J. J. Penter**, die Ordnungsbücher f. Knaben, nach dem Exerzier-Reglement f. die I. I. Fußtruppen bearb. 8°. \* — 80

**Czerny, J.**, die erste Lehrthätigkeit d. Elementarlehrers. 2. Aufl. 8°. \* — 50

**Dörfler, F.**, Hilfs-Tafeln zur Mineralogie. 3. Aufl. 8°. \* — 20

— **Leitfaden** der Mineralogie f. die unteren Classen der Mittelschulen. 2. Aufl. gr. 8°. \* 1. —

**Frühwirth, A.**, u. **A. Zellner**, Fibel nach der analytisch-synthetischen Lesemethode. 53—56. Aufl. 8°. Cart. \* — 40

**Gläser, M.**, Lehrbuch der Arithmetik f. die 1. u. 2. Classe der österreichischen Mittelschulen. 2. Aufl. gr. 8°. \* 1. 60

**Lindner, G. A.**, allgemeine Erziehungslehre. 5. Aufl. gr. 8°. \* 2. —  
— **allgemeine Unterrichtslehre**. 5. Aufl. gr. 8°. \* 1. 20

H. Pichler's Wwe. & Sohn, Verl.-Gto. in Wien ferner:  
**Rair, F.**, Liederstrauß. 1—4. Hft. 8°. \* 1. —  
— 1. 10. u. 11. Aufl. \* — 20. — 2. 16. u. 17. Aufl. \* — 20. — 3. 10. Aufl. \* — 30. — 4. 5. Aufl. \* — 30.

**Retoliczka, G.**, Geschichte der österreichisch-ungarischen Monarchie von den ältesten Zeiten bis auf unsere Tage f. die Oberclassen der Volkss- u. Bürgerschulen. 12. Aufl. 8°. Cart. \*\* — 75

— **Lehrbuch** der Physik u. Chemie. 1—3. Stufe. 8°. à \* — 50  
— 1. 26—28. Aufl. — 2. 19. Aufl. — 3. 10. Aufl.

— **Leitfaden** beim Unterrichte in der Geographie. 24. Aufl. 8°. \* — 60

— **Leitfaden** beim 1. Unterrichte in der Weltgeschichte 21. Aufl. 8°. \* — 80

— **Naturlehre** f. den Unterricht in den Oberclassen der Volksschulen. 12. Aufl. 8°. \* — 80

**Niedergesäß, R.**, Handbuch der speciellen Methodik. 10—22. Vfg. 8°. à \* — 50

— **deutsches Lesebuch** f. Volkss- u. Bürgerschulen. 2—8. Schulj. gr. 8°. Geb. \* 6. 70

— 2. 31. Aufl. \* — 55. — 3. 28. Aufl. \* — 70. — 4. 24. Aufl. \* — 90. — 5. 30. Aufl. \* 1. — 6. 15. Aufl. \* 1. 20.

— 7. 9. Aufl. \* 1. 15. — 8. 5. Aufl. \* 1. 20.

**Kauscher, F. G.**, der heimathkundliche Lehrstoff im 3. Schuljahr. gr. 8°. \* 1. —

**Reichs-Volksschul-Gesetz**, das neue. 8°. \* — 40

**Rossmann, C.**, die Elemente der Geometrie im constructiven Sinne. gr. 8°. \* 2. —

**Schiller, R.**, deutsches Lesebuch f. Mittelschulen. 2. Thl. 3. Aufl. 8°. \* 2. 20

**Schiller, R.**, Aufgaben-Sammlung f. Handels-Lehranstalten. I. u. II. 8°. \* 2. 70

— 1. \* 1. 20 — 2. \* 1. 50.

**Schindl, R.**, Lehrbuch der Geschichte f. die unteren Classen der Mittelschulen. 1—3. Bd. gr. 8°. \* 3. 40

— 1. Alterthum. 3. Aufl. \* 1. 20. — 2. Mittelalter. 2. Aufl. \* 6. — 3. Neue Zeit. \* 1. 20.

**Steinwender, O.**, die ethischen Ideen u. die politischen Parteien. Vortrag. gr. 8°. \* — 40

**Villicus, F.**, arithmetische Aufgaben m. theoretischen Erläuterungen f. Unter-Gymnasien. 1. Thl. 8°. \* 2. —

— **Aufgaben** aus dem kaufmännischen Rechnen. 1. Thl. 8°. \* 1. 60

H. Pichler's Wwe. & Sohn, Verl.-Gto. in Wien ferner:  
**Villicus, F.**, Aufgaben-Sammlung zur gewerblichen Buchhaltung. 8°. \* 1. 20

— **Muster- u. Uebungshefte** f. die gewerbliche Buchhaltung. 1—3. Hft. 2. Aufl. Fol. à \* — 24

**Wittke, G.**, Lehr- und Übungsbuch f. den geometrischen Unterricht in den unteren Gymnasialclassen. 3. Abth. Die räuml. Geometrie. 2. Aufl. 8°. \* — 90

H. Pustet in Regensburg.

**Balan, P.**, Monumenta reformationis Lutheranae ex tabulariis secretioribus S. Sedis 1521—1525. Fasc. 2 et ultimus. gr. 8°. \* 5. —

Schmidt & Sternaur in Berlin.

† **Cervantes de Saavedra, M.**, Leben u. Thaten d. scharfsinnigen Edlen Don Quijote v. der Mancha. Neu bearb. von E. v. Wolzogen. Mit Illustr. v. G. Doré. 4. Aufl. 14. Vfg. Fol. \* 1. —

O. Spamer in Leipzig.

**Buch** der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. 8. Pracht-Ausg., hrsg. v. F. Reuleaux. 15. Vfg. gr. 8°. \* — 50

**Konversations-Lexikon**, illustriertes, f. das Volk. 2. Aufl. 1. Vfg. gr. 8°. \* — 50

V. Voigt in Kassel.

**Almanach** der Genossenschaft deutscher Bühnen-Angehöriger. Hrsg. v. E. Gettke. 12. Jahrg. 1884. gr. 8°. 4. 50

### Verbote.

Auf Grund der §. 11. und 12. des Reichsgesetzes gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Socialdemokratie vom 21. October 1878 sind ferner verboten:

Die nichtperiodische Druckschrift: „Neujahrsgruß“. Den Lesern der Chicagoer Arbeiter-Zeitung „Fackel u. Vorbote“ von den Trägern gewidmet; erschienen in Chicago, Litho. u. Eng. Co., 85 Fifth Ave. Die siebente vermehrte und verbesserte Auflage vom Jahre 1883 der im Verlage der Volksbuchhandlung zu Zürich erschienenen nichtperiodischen Druckschrift: „Socialdemokratische Lieder und Deklamationen“, Druck der Schweiz. Genossenschaftsbuchdruckerei Hottingen-Zürich.

## Nichtamtlicher Theil.

### Verein Leipziger Commissionäre.

Der unterzeichnete Vorstand bringt hierdurch zur Kenntniß, daß am 23. Januar d. J. auf Grundlage der nachstehend abgedruckten Statuten ein

Verein Leipziger Commissionäre  
in's Leben getreten ist.

Die Verhältnisse im deutschen Buchhandel ließen es als wünschenswerth erscheinen, daß unter den eine solide Geschäftspraxis befolgenden Mitgliedern des bisher noch nicht in einem eigenen Verein zusammengeschlossenen Leipziger Commissionärbuchhandels eine Vereinigung angebahnt würde, welche durch gegenseitige Verständigung der Berufsgenossen und gemeinsame

Maßregeln zum Nutzen sowohl des eigenen internen Verkehrs als auch des deutschen Buchhandels im Allgemeinen zu wirken im Stande wäre. Es bedurfte deshalb nur der Anregung aus dem beteiligten Kreise, um eine Anzahl von Firmen, an welche die Aufforderung erging, zu dem gewünschten Zusammenschluß zu veranlassen, welcher dann nach vorhergegangener Verständigung über die Ziele und Zwecke des zu begründenden Vereins alsbald erfolgte.

Während der Verein zunächst den Schwerpunkt seiner Wirksamkeit in die Erleichterung des buchhändlerischen Verkehrs und der Abwicklung der Geschäfte der Commissionäre unter sich und mit den am Platze ansässigen Verlegern zu legen beabsichtigt — wie ja seine eigentliche Thätigkeit in dieser Verkehrsvermittlung liegt, — wird er auch darin seine Aufgabe erblicken, die Inter-